

4. August 2009 - Rezension von Clemens Jesenitschnig zu: Die drei ??? - Die 8. Box (Folge 22-24)
**** (von *****)

Gnome, ein verschwundenes Schwert und eine silberne Spinne

Die vorliegende Box beinhaltet Hörspiele nach Romanvorlagen von dem Drei-???-Erfinder Robert Arthur (Nr. 22, 24) und William Arden (Nr. 23). Der Qualität tut diese Mischung keinen Abbruch.

Nr. 22 - "Der verschwundene Schatz": Der Rezensent gibt gerne zu, dass dieser Teil zu seinen absoluten Lieblingsfolgen gehört. Justus, Peter und Bob werden Zeugen eines raffinierten Juwelenraubes, und dann tritt noch Alfred Hitchcock an sie heran: seine alte Freundin Miss Agatha Agawam werde von Gnomen belästigt... Zuerst wollen ihr die Drei ??? nicht so recht Glauben schenken, als sie dann aber selbst die kleinen Kerlchen bei ihren absonderlichen Spielen im nächtlichen Garten der Dame beobachten können, gibt es keinen Zweifel mehr: Miss Agawam wird tatsächlich von Gnomen heimgesucht! Oder etwa doch nicht? Die Drei Detektive lassen nicht locker. Am Ende spitzt sich die Situation dramatisch zu, und Justus und Peter müssen fürchten, Kalifornien nie mehr wiederzusehen... Plot samt Spannungskurve und Auflösung sowie die Sprecher lassen nur ein Urteil zu: fünf Sterne (und, wenn es sie gäbe: sechs).

Nr. 23 - "Das Aztekenschwert": Die Drei Detektive besuchen Diego und Pico Alvaro auf ihrer Ranch. Da bricht plötzlich Feuer aus: alle Gebäude brennen ab, die Alvaros stehen - unversichert - vor dem wirtschaftlichen Ende. Müssen sie ihre Ranch nun wirklich an den Vater des unausstehlichen Skinny Norris verkaufen? Rettung könnte nur das Auffinden des wertvollen Aztekenschwertes bieten, doch das ist seit über 100 Jahren verschollen. Justus, Peter und Bob machen sich trotzdem an die anfangs aussichtslose Suche.

Durchschnittlicher Spannungsbogen, wenige Überraschungen, aber überzeugende Sprecherleistungen (großartig: der vielseitige Andreas van der Meden, der hier nicht den ultradistinguierten Fahrer Morton, sondern seine andere Drei-???-Rolle, die des "Erzfeindes" der Drei Detektive, des großmäuligen Skinny Norris, ausfüllt) ergeben vier Sterne.

Nr. 24 - "Die silberne Spinne": Ein Beinahe-Autounfall des Rolls Royce, in dem die Drei ??? chauffiert werden, mit dem Wagen von Lars Holmqvist bringt die erste Begegnung, die zu einer Einladung der drei Jungdetektive durch Lars nach Magnusstad in Texas führt. Diese Kunststadt beherbergt die Magnus-Werke, die der junge Lars als Erbe übernehmen soll; doch irgendjemandem mit großem Einfluss in Magnusstad passt das nicht... Können die Drei Detektive Lars Holmqvist vor einem großen, raffiniert eingefädelten Komplott retten?

Guter Plot, doch mäßiger Spannungsbogen und ein nicht wirklich überraschendes Ende ergeben in summa vier Sterne für diese Folge.

Ceterum censeo: Als mit den frühen "Drei-???"-Hörspielkassetten Sozialisierter merke ich mit Betrübnis an, dass die neuen Songs nicht die Qualität der ursprünglichen Musiken erreichen (diese dürfen aufgrund der Rechteinhaberschaft nicht mehr verwendet werden). Insbesondere die neue Titelmusik kann es nicht mit den früheren Titelmelodien aufnehmen, und auch manche musikalischen Übergangsmusiken zwischen zwei Erzählsequenzen muten äußerst lieblos an.

Die Drei ??? – Die 8. Box, Folge 22-24, Europa BMG, 2005